

29.⁹⁰ mil. €

10 MBit/s
Kabel BW
CleverKabel 10

Mehr Geschwindigkeit für weniger Geld!

Nutzen Sie jetzt den DSL-Wechselservice von Kabel BW und steigen Sie einfach zum Ende Ihrer Vertragslaufzeit automatisch um!

- ohne doppelte Kosten
- ohne zusätzlichen Aufwand
- ohne zusätzliche Wartezeit
- weniger bezahlen für mehr Leistung

Testen Sie 4 Wochen mit Sonderkündigungsrecht!

WLAN-Router + Bereitstellung kostenlos bis 31.3.08

Pfintzstraße 54
(Marktplatz/Eingang Zunftstraße)
76227 Karlsruhe
Tel.: 0721 / 4 70 91 62
E-Mail: marktplatz@kabelbw-shop.de

KabelBW
Vertriebspartner
Kabel BW Shop Witzemann

Ellmendinger Straße 17
(Haltestelle Linie 2/8)
76227 Karlsruhe
Tel.: 0721 / 4 76 36 75
E-Mail: durlach@kabelbw-shop.de

Rallye-Quartett aus Durlach nach Jordanien

In Oberstaufen startet die 3. Allgäu-Orient-Rallye und erstmals ist auch ein Team aus Durlach dabei. Die wagemutigen Abenteurer der „Astaro-Crew“, sind: Matthias Diedrich, Geschäftsführer der „Raumfabrik

die gerne die Schirmherrschaft übernommen hatte. Das Abenteuer soll als Beitrag zur Welthungerhilfe einem guten Zweck dienen. Das forschende Quartett hat sich zu recht strikten Bedingungen verpflichtet: Die Autos

ist vor allem an in Jordanien lebende Nomaden gedacht, die allmählich an Lebensperspektive verlieren, denn auch dort verändern sich die Strukturen. Von ihrem ruhelosen Leben wollen sie dennoch nicht lassen, daher

tigen, auch mehrere Balkanstaaten. Die Teilnehmer dürfen bei dem Unternehmen pro Kopf am Tag nicht mehr als zehn Euro für ihre persönlichen Bedürfnisse ausgeben. Schwimmwesten werden benötigt, die türkischen Gesetze verlangen dies für die Fährüberfahrt am Bosphorus. Kontakt mit der Bevölkerung soll aufgenommen werden. Kleine Geschenke an Grenzposten, seien obligatorisch, schmunzelte Diedrich. Es handele sich um keine Temporallye, sondern einen Beitrag zur Hilfe und Völkerverständigung. 60 Teams starten in Oberstaufen. Seit zirka fünfeinhalb Wochen wird bereits geplant, jedoch Sponsoren sind noch gefragt. Mitgenommen werden auch Rollstühle, da behinderte Menschen im Orient wenig Beachtung finden. Die Akteure hoffen auf eine gesunde Rückkehr mit der Jordan-Air. Am 30. April wird es in der Raumfabrik eine Abschiedsparty geben. Kontakt für Spenden und Sponsoring: TAC Office marketing, Amalienbadstr. 36, Bau 33b, 76227 Karlsruhe, Tel. 9426950, E-Mail: angela.wipper@tactischwerben.de



Carsten Winkler, Tobias Patzelt, Schirmherrin Alexandra Ries, Matthias Diedrich, Yves Léveque

Durlach“, Yves Léveque, freiberuflicher Wirtschaftsberater, der Fluglotse Tobias Patzelt sowie Carsten Winkler, Versuchingenieur. Am 20. Februar stellten die jungen Männer, bei einer Pressekonferenz, in der Raumfabrik Durlach, die am 3. Mai startende Tour und deren Verlauf vor. Anwesend war auch Ortsvorsteherin Alexandra Ries,

mussten mindestens 20 Jahre alt sein, durften jeweils nicht über 2000 Euro kosten. Das Team hat sich für zwei alte Mercedes 500 der S-Klasse entschieden. Autos dieser Art sind in orientalischen Ländern, so auch Jordanien, immer noch begehrt, daher werden die Kfz-Veteranen am Zielort versteigert, der Erlös kommt der Welthungerhilfe zu Gute. Hier

soll ihnen Hilfe zuteil werden. Matthias Diedrich erläuterte die Bedingungen und vorgesehenen Routen, des nicht ungefährlichen Unternehmens. Israelisches Terrain darf nicht durchquert werden. Nur Nebenstraßen sind erlaubt, Autobahnen zu meiden. Pro Tag sind maximal 600 Kilometer zu fahren. Möglichst viele Länder hat das Team zu bewäl-